



DATUM 3. Juni 2025
SEITEN 1 / 3
SIKA AG Zugerstrasse 50
6340 Baar, Schweiz
www.sika.com

KONTAKT Dominik Slappnig
Corporate Communications und
Investor Relations
TELEFON +41 58 436 68 21
E-MAIL slappnig.dominik@ch.sika.com

JOINT VENTURE FÜR INNOVATIVES KUNSTSTOFFRECYCLING FÖRDERT KREISLAUFWIRTSCHAFT IM BAUWESEN

Sika und Sulzer haben eine Absichtserklärung zur Gründung eines Joint Ventures unterzeichnet, um das Kunststoffrecycling im Bauwesen voranzutreiben. Ziel ist es, die Stärken beider Unternehmen zu bündeln: Sikas umfassende Expertise in Polymeranwendungen und Hochleistungsbaustoffen und Sulzers führendes Prozesswissen im chemischen Recycling. Das Joint Venture mit Sitz im Raum Zürich wird als eigenständig operierendes Unternehmen gegründet, an dem beide Partner mit jeweils 50 Prozent beteiligt sind. Die operative Tätigkeit startet im zweiten Halbjahr 2025 mit ersten Pilotprojekten in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Allein in der europäischen Bauindustrie fallen jährlich rund 2 Millionen Tonnen Kunststoffabfälle an. Die Wiederverwertung der komplexen Materialien ist bislang stark fragmentiert, technisch anspruchsvoll und oft wenig effizient. Der überwiegende Teil dieser Baukunststoffe wird folglich am Ende des Lebenszyklus entsorgt, da bestehende mechanische Recyclingverfahren häufig nur zu Materialien von geringer Qualität führen, die für eine Wiederverwertung ausscheiden.

PARTNERSCHAFT FÜR NACHHALTIGE TRANSFORMATION DER BAUINDUSTRIE

Mit dem Joint Venture entwickeln Sika und Sulzer ein System zur Sammlung, Aufbereitung und Wiederverwendung von Baukunststoffen mithilfe mechanischer und chemischer Verfahren.

Ivo Schädler, Head of Construction Sika: "Das Joint Venture ist ein bedeutender Meilenstein auf unserem Weg zu mehr Nachhaltigkeit und Zirkularität im Bauwesen. Durch die Umwandlung von Abfall in hochwertige Ausgangsstoffe hilft das Projekt, Scope-3-CO₂-Emissionen zu senken. Gleichzeitig unterstützt es Unternehmen dabei, steigende ESG-Standards zu erfüllen und neue Wertschöpfungsströme zu erschliessen. So leisten wir gemeinsam einen entscheidenden Beitrag zur nachhaltigen Transformation der Bauindustrie und damit zur Zukunftsfähigkeit der Branche und unserer Kunden."

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 3. Juni 2025
SEITEN 2 / 3

Michael Schüepf, Head of Ventures Sulzer: "Technologien von Sulzer sind das Herzstück kritischer Infrastrukturen und Prozesse. Unsere Lösungen ermöglichen es Industrien auf der ganzen Welt, Emissionen zu reduzieren, Ressourcen wiederzuverwenden und Materialien zu recyceln. Globale Entwicklungen zeigen, dass unsere Produkte, Dienstleistungen und Technologien relevanter sind denn je. Die Kombination der Technologien von Sulzer und Sika ebnet nun auch der Baubranche den Weg zu einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft und einer noch nachhaltigeren Zukunft. Wir unterstützen damit einen wichtigen Industriezweig auf seinem Weg zu einer kostengünstigeren, effizienteren und emissionsärmeren Zukunft."



Die Joint Venture Initianten Michael Schüepf, Head of Ventures Sulzer, und Ivo Schädler, Head of Construction Sika. Beide Unternehmen freuen sich darauf, gemeinsam die Transformation der Bauindustrie zu mehr Nachhaltigkeit voranzutreiben.

SYSTEMATISCHE VERWERTUNG VON BAUKUNSTSTOFFEN

Das Joint Venture von Sika und Sulzer schliesst Lücken in der Wertschöpfungskette der Bauindustrie und bietet künftig den Kunden ein umfassendes, kosteneffizientes Leistungspaket an. Ergänzt wird das Angebot durch lokale Partner wie beispielsweise Logistik- und Recyclingunternehmen, die gezielt in einzelne Prozessschritte eingebunden werden. Die rezyklierten Stoffe sollen dabei wieder in den Herstellungsprozess einfließen.

MEDIENMITTEILUNG

DATUM 3. Juni 2025
SEITEN 3 / 3

SIKA FIRMENPROFIL

Sika ist ein Unternehmen der Spezialitätenchemie, global führend in der Entwicklung und Produktion von Systemen und Produkten zum Kleben, Dichten, Dämpfen, Verstärken und Schützen im Bau und in der Industrie. Sika ist weltweit präsent mit Tochtergesellschaften in 102 Ländern, produziert in über 400 Fabriken, entwickelt innovative Technologien für Kunden rund um den Globus und trägt damit massgeblich zur nachhaltigen Transformation im Bau- und Transportwesen bei. Die mehr als 34'000 Mitarbeitenden erwirtschafteten im Jahr 2024 einen Umsatz von CHF 11.76 Milliarden.

SULZER FIRMENPROFIL

Sulzer ist ein international führender Anbieter von kritischen Anwendungen für Kerninfrastrukturen und -prozesse in den weltweit wichtigsten Industrien. Die integrierten Lösungen von Sulzer schaffen Mehrwert, indem sie Energieeffizienz, die Reduzierung von Kohlenstoffemissionen und Umweltverschmutzung sowie eine bessere Prozesseffizienz ermöglichen. Kunden profitieren von Innovation, Leistung und Qualität des reaktionsschnellen Netzwerks von 160 erstklassigen Produktionsstätten und Servicezentren auf der ganzen Welt. Der Hauptsitz von Sulzer befindet sich seit 1834 in Winterthur, Schweiz. 2024 erwirtschafteten 13'500 Mitarbeitende einen Umsatz von CHF 3.5 Milliarden. Die Aktien von Sulzer werden an der SIX Swiss Exchange gehandelt (SIX: SUN).